

Stellenausschreibungen

Dem Kultusministerium ist die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen ein wichtiges Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.

Um Stellen im öffentlichen Schulwesen Baden-Württembergs können sich auch Lehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis bewerben, sofern sie die entsprechende Lehramtsbefähigung besitzen.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link:

www.km-bw.de/DatenschutzBewerbungen.

Die Teilzeitmöglichkeiten gelten nicht für ausgeschriebene Funktionsstellen an deutschen Schulen im Ausland sowie an Schulen in freier Trägerschaft.

Bewerbungen sind auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen bei den jeweils zuständigen **Oberen Schulaufsichtsbehörden (Regierungspräsidium) oder den Unteren Schulaufsichtsbehörden (Staatliches Schulamt)** – wo nichts anderes vermerkt – bis zum **25. Oktober 2022** einzureichen.

Sofern kein Zeitpunkt angegeben ist, können die Stellen in aller Regel kurzfristig besetzt werden. Laufbahnrechtliche oder persönliche Wartezeiten bleiben hiervon unberührt.

Die Stellenausschreibungen sind auch unter der Internetadresse www.km-bw.de zu finden.

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

In der **Abteilung 2 – Qualitätsmanagement, Digitalisierung, Lehrerbildung, schulartübergreifende Bildungsaufgaben und Sport** – ist in **Referat 24 „Qualitätsmanagement“** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

im Wege einer Abordnung mit einem Umfang von 80 % zu besetzen. Vorgesehen ist eine Abordnung zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Zu den Aufgaben gehört die inhaltliche Steuerung des Themas Prävention mit den Schulpsychologischen Diensten, den Beratungslehrkräften sowie Projekten und Maßnahmen in diesem Themengebiet, die alle am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) inhaltlich verortet sind. Das Krisenmanagement ist ein weiterer Themenschwerpunkt. Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten.

Vorausgesetzt wird die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen oder Sekundarstufe I. Für die Ausschreibung können Lehrkräfte bis Besoldungsgruppe A 13 (gehobener Dienst) berücksichtigt werden. Erwartet werden überdurchschnittlichen Beurteilungen und eigene Unterrichtserfahrung an Grundschulen, Haupt- / Werkrealschulen, Realschulen oder Gemeinschaftsschulen. Vorausgesetzt werden ein ausgeprägtes Interesse an Verwaltungsarbeit, eine sichere schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, sichere und sehr gute PC-Kenntnisse, die Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten, Belastbarkeit und Teamfähigkeit sowie eine rasche Auffassungsgabe.

Geboten wird eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Aufgabe in einem motivierten und erfahrenen Team. Die Tätigkeit im Kultusministerium ermöglicht das Arbeiten nah am tagesaktuellen politischen Geschehen.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats, Frau MR'in Kerstin Hösch, Telefon 0711/279-2643.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
– Personalreferat –
Postfach 10 34 42,70029 Stuttgart

Stellenausschreibungen

In der **Abteilung 2 – Qualitätsmanagement, Digitalisierung, Lehrerbildung, schulartübergreifende Bildungsaufgaben und Sport** – ist in **Referat 25 „Schulartübergreifende Bildungsaufgaben, Beratungsgremien“** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

im Wege der Abordnung zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere die Betreuung der schulischen Beratungsgremien Landesschülerbeirat, Landeselternbeirat und Landesschulbeirat sowie der Elternstiftung. Als weitere Aufgabe ist die schulartübergreifende Zuständigkeit für die Elternarbeit, die Schulfördervereine und die Leitperspektive Verbraucherbildung sowie des Verbraucherschutzpreises für Schulen vorgesehen.

Da sich das Referat derzeit noch im Aufbau befindet, ist eine Änderung des Aufgabenzuschnitts möglich.

Vorausgesetzt werden die Befähigung für ein Lehramt und mehrjährige Unterrichtserfahrung. Erwartet werden überdurchschnittliches Engagement, Kommunikations- und Teamfähigkeit, die Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten, Organisationsgeschick, Sicherheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck sowie die Fähigkeit zu strukturieren, zu priorisieren und komplexe Sachverhalte klar darzustellen. Vorhergehende Tätigkeit in der Schulverwaltung ist von Vorteil.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats, Frau Birgit Otte, Telefon 0711/270-2802.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
– Personalreferat –
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

OBERE SCHULAUFSICHTSBEHÖRDE

Regierungspräsidium Stuttgart

Beim Landeslehrerprüfungsamt – Außenstelle des Kultusministeriums – beim Regierungspräsidium Stuttgart ist zum **1. Februar 2023** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

für **Lehramtsprüfungen für die Bereiche Grund-, Haupt-, Werkreal- und Realschulen**, für das **Lehramt Sonderpädagogik** sowie für **Fachlehrkräfte und Technische Lehrkräfte** im Wege der Abordnung für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere die Organisation und Durchführung von Lehramtsprüfungen und die Gewinnung und Schulung der an diesen Prüfungen Beteiligten in enger Zusammenarbeit mit den Seminaren für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte, den Pädagogischen Fachseminaren sowie den Ausbildungsschulen.

In Betracht kommen Lehrkräfte mit einer Lehrbefähigung für die oben genannten Schularten. Erfahrungen in Handlungsfeldern der Schulleitung oder Schulverwaltung bzw. bei der Ausbildung und Prüfung von Lehramtsanwärterinnen / Lehramtsanwärtlern sind von Vorteil.

Erwartet werden neben ausgeprägten personalen und organisatorischen Kompetenzen gute EDV-Kenntnisse, eine ausgesprochene Fähigkeit zu strukturiertem Denken sowie ein hohes Maß an Teamfähigkeit und Belastbarkeit.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Springmann, Leiter der Außenstelle, Telefon 0711/904-17800.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Stellenausschreibungen

Regierungspräsidium Freiburg

Bei der **Abteilung 7 – Schule und Bildung** – ist im **Referat 76 „Berufliche Schulen“** ab sofort der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

im Wege der Abordnung zunächst für die Dauer von zwei Jahren in Vollzeit zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere alle pädagogisch-fachlichen Angelegenheiten der Schularten auf dem zweiten Bildungsweg (Berufsoberschule und Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife) sowie der Schularten Berufsfachschule für Pflege und Berufsfachschule für Altenpflegehilfe, die Schulaufsicht und -beratung, Begleitung der Regionalen Schulentwicklung sowie die Funktionsstellenbesetzungen für die beruflichen Schulen eines Landkreises, die Mitwirkung bei der Steuerung, Koordination und Gestaltung des Konzepts „OES“ zur Weiterentwicklung der Beruflichen Schulen im Regierungsbezirk Freiburg sowie die Mitwirkung bei der Einführung und Steuerung der datengestützten Schulentwicklung, die Zuständigkeit für die Lehrbereiche Biologie / Biotechnologie, Chemie, Gesundheit, Pflege sowie Fremdsprachen und Sport.

Erwartet werden neben der Befähigung für das Lehramt an Beruflichen Schulen überdurchschnittliche Beurteilungen, ein hohes Maß an Belastbarkeit und Flexibilität, die Befähigung zum konzeptionellen Arbeiten und zur Teamarbeit, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit sowie eine Lehrbefähigung und mehrjährige unterrichtliche Erfahrungen in einem der oben genannten Berufsfelder.

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter des Referats, Herr Müller, Telefon 0761-208-6121.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg zu richten an das

Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Schule und Bildung
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Regierungsbezirk Stuttgart

(erneute Ausschreibung)
Staatliches Schulamt Ludwigsburg

Beim Staatlichen Schulamt Ludwigsburg ist zum **1. Februar 2023** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (w / m / d) (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Grundschule** zu besetzen. Vorgehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen oder an Grund- und Hauptschulen sowie eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit im Schuldienst. Vertiefte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Schwerpunkte in Baden-Württemberg werden vorausgesetzt.

Das Aufgabenfeld umfasst neben der Wahrnehmung allgemeiner Aufgaben im Bereich Schulaufsicht, insbesondere die Betreuung eines Schulsprengels, Fachaufgaben im Bereich der Grundschule und der vorschulischen Bildung sowie die Begleitung der Schulen bei Entwicklungs- und Qualitätsentwicklungsprozessen auf der Grundlage von evidenzbasierten Daten. Neben der Begleitung und Unterstützung der Grundschulen beinhaltet die Tätigkeit weitere Querschnittsaufgaben. Dazu gehört die Einarbeitung in die Personalversorgung der Schulen der Sekundarstufe I und deren sukzessive Übernahme.

Erwartet werden Kompetenzen in Personalführung und Verwaltungshandeln sowie Sicherheit im Umgang mit elektronischen Medien. Vorausgesetzt werden vernetztes Denken und Handeln, Kompetenzen in Gesprächsführung und Konfliktmanagement, Teamfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen sowie die Bereitschaft zur eigenverantwortlichen Übernahme schulartübergreifender Querschnittsaufgaben. Wünschenswert sind zudem Erfahrungen in einer Leitungstätigkeit.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Ltd. RSD Matthias Kaiser, Regierungspräsidium Stuttgart, Telefon 0711/904-17400 oder Frau Ltd. SAD'in Sabine Conrad, Telefon 07141/9900-211.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Stellenausschreibungen

Staatliches Schulamt Ludwigsburg

Beim Staatlichen Schulamt Ludwigsburg ist zum **1. März 2023** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (w / m / d) (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Sonderpädagogik** (Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren, Schulkindergärten, sonderpädagogische Dienste und Inklusion) zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Lehramt der Sonderpädagogik und eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit als Lehrkraft an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren. Darüber hinaus werden vertiefte Kenntnisse und Einblicke in aktuelle Entwicklungsfelder der Sonderpädagogik erwartet.

Das Aufgabenfeld umfasst neben der Begleitung und Unterstützung der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren sowie der Schulkindergärten, die Weiterentwicklung sonderpädagogischer Arbeits- und Handlungsfelder (Sonderpädagogischer Dienst, Übergang Schule-Beruf, Frühförderung).

Wichtige Grundlagen sind für eine erfolgreiche Bearbeitung der Aufgabenfelder sind Kompetenzen in Fragen der Personalführung und des Verwaltungshandelns sowie Sicherheit im Umgang mit elektronischen Medien. Vorausgesetzt werden vernetztes Denken und Handeln, Kompetenzen in Gesprächsführung und Konfliktmanagement, Teamfähigkeit sowie Freude im Umgang mit Menschen. Engagement und Belastbarkeit sowie Flexibilität zur Übernahme weiterer Aufgabenfelder bei Bedarf sind erforderlich.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Ltd. RSD Matthias Kaiser, Regierungspräsidium Stuttgart, Telefon 0711/904-17400 oder Frau Ltd. SAD'in Sabine Conrad, Telefon 07141/9900-211.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Regierungsbezirk Karlsruhe

Staatliches Schulamt Karlsruhe

Beim Staatlichen Schulamt Karlsruhe ist ab **1. März 2023** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (w / m / d) (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Grundschule** und **Unterrichtsversorgung** zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem späteren Ziel der Versetzung.

Voraussetzung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grundschulen sowie eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung. Wünschenswert sind Erfahrungen in einer Leitung bzw. einer Leitungstätigkeit oder in der Schulverwaltung. Vertiefte Fachkenntnisse sowie vertiefte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Schwerpunkte und Innovationsfelder der Schularten in Baden-Württemberg werden vorausgesetzt.

Das Aufgabenfeld umfasst neben allgemeinen Aufgaben der Schulaufsicht insbesondere die Betreuung eines Schulsprengels und die Bereitschaft der Übernahme der Koordinationsaufgabe im Bereich Lehrereinstellung, Personalkoordination und Unterrichtsversorgung. Dazu gehört ebenso die Unterstützung und Weiterentwicklung inklusiver Bildungsangebote unter Einbeziehung der unterschiedlichen schulischen und außerschulischen Partner, die Stärkung einer individualisierten Lernkultur sowie die Zusammenarbeit mit dem Bereich frühkindliche Bildung.

Erwartet werden Kompetenzen in Personalführung und allgemeinem Verwaltungshandeln sowie Sicherheit im Umgang mit aktuellen digitalen Medien (u. a. Office-Programme). Vorausgesetzt werden vernetztes Denken und Handeln, Kompetenzen in Gesprächsführung und Konfliktmanagement, Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zur eigenverantwortlichen Übernahme von schulartübergreifenden Querschnittsaufgaben. Neben der Bereitschaft, sich in komplexe Arbeitsfelder einzuarbeiten, werden ein hohes Maß Engagement, Eigeninitiative und Belastbarkeit sowie die Fähigkeit Aufgabenfelder hinsichtlich Bedeutung und Dringlichkeit zu priorisieren, Mobilität und Flexibilität vorausgesetzt.

Nähere Auskünfte erteilen der Amtsleiter des Staatlichen Schulamts Karlsruhe, Herr Ltd. SAD Dr. Rüdiger Stein, Telefon 0721/605610-10 oder die Referatsleiterin des Referats 74, Abteilung Schule und Bildung, Frau Ltd. RSD'in Ulrike Wolf, Regierungspräsidium Karlsruhe, Telefon 0721/926-4475.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1-3, 76131 Karlsruhe

Stellenausschreibungen

Regierungsbezirk Freiburg

Staatliches Schulamt Freiburg

Beim Staatlichen Schulamt Freiburg ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (w / m / d) (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Sonderpädagogik** (Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren, Schulkinder- gärten, Sonderpädagogische Dienste und Inklusion) zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der späteren Versetzung.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehr- amt der Sonderpädagogik sowie eine mehrjährige er- folgreiche Tätigkeit als Lehrkraft. Wünschenswert sind zudem Leitungserfahrung oder Erfahrungen in der Schulverwaltung. Neben der Begleitung und Unter- stützung von Sprengelschulen vor allem im Bereich der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren bei aktuellen Vorhaben beinhaltet die Tätigkeit wei- tere Querschnittsaufgaben. Ziel des Staatlichen Schul- amts ist es, die pädagogische Weiterentwicklung an den Schulen nachhaltig zu unterstützen. Zum Arbeitsbe- reich zählen daher unter anderem die Weiterentwick- lung der sonderpädagogischen Arbeits- und Aufgaben- felder sowie der Ausbau inklusiver Bildungsangebote. Die konkreten Arbeitsschwerpunkte werden gemein- sam abgestimmt und festgelegt.

Erwartet werden vertiefte Kenntnisse und Einblicke in aktuelle bildungspolitische Entwicklungen im Bereich der Sonderpädagogik. Daneben sind Kompetenzen in Beratung, Gesprächsführung, Konflikt- und Projekt- management, eine hohe kommunikative Kompetenz, Freude im Umgang mit Menschen, Aufgeschlossenheit für die Bearbeitung komplexer Innovations- und Ver- waltungsvorgänge sowie gute EDV-Kenntnisse unab- dingbare Arbeitsgrundlage. Ebenso sind Engagement und Belastbarkeit, ein hohes Maß an Eigeninitiative, Führungskompetenz, Teamfähigkeit und Flexibilität weitere Voraussetzungen für die Bearbeitung vielfäl- tiger Aufgabenfelder.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Ltd. RSD Dr. Werner Nagel, Telefon 0761/208-6065 oder Herr Ltd. SAD Dr. Ralf Klingler-Neumann, Telefon 0761/595249-501.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Schule und Bildung
Eisenbahnstr. 68, 79098 Freiburg

Staatliches Schulamt Lörrach

Beim Staatlichen Schulamt Lörrach ist ab **1. Januar 2023** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (w / m / d) (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren** zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der späteren Versetzung.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehr- amt der Sonderpädagogik sowie eine mehrjährige er- folgreiche Tätigkeit als Lehrkraft. Wünschenswert sind zudem Erfahrungen in der Schulleitung.

Das Hauptaufgabengebiet ist die Schulaufsicht über die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungs- zentren des Staatlichen Schulamtes Lörrach und deren Beratung und Betreuung in sonderpädagogischen Auf- gabenfeldern. Aufgabenbereiche sind des Weiteren die Schulaufsicht über einen Grundschulsprengel und die Zuständigkeit für die Arbeitsstelle Kooperation.

Teamfähigkeit, Innovationsbereitschaft, Kommunika- tionsfähigkeit sowie Engagement, Belastbarkeit und Flexibilität sind erforderliche Kompetenzen für die Be- arbeitung der vielfältigen Aufgabenfelder.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Ltd. RSD Dr. Werner Nagel, Telefon 0761/208-6065 oder Herr Ltd. SAD Dr. Rudolf Schick, Telefon 07621/91419-20.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Schule und Bildung
Eisenbahnstr. 68, 79098 Freiburg

Regierungsbezirk Tübingen

Staatliches Schulamt Tübingen

Beim Staatlichen Schulamt Tübingen ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin/ Schulrates (w / m / d) (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Gemeinschaftsschule** zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Voraussetzung ist die Lehrbefähigung für ein Lehramt im Sekundarbereich I. Das Arbeitsfeld umfasst pädago- gische, fachliche und schulartübergreifende Aufgaben. Im Mittelpunkt steht die Begleitung und Beratung der Schulen bei aktuellen Innovationen sowie die Unter- stützung von Schulentwicklungs- und Evaluationspro- zessen.

Stellenausschreibungen

Neben den allgemeinen Aufgaben aus den Bereichen der Schulaufsicht, der Beratung sowie der Personalplanung sind weitere Arbeitsschwerpunkte in den Querschnitten vorgesehen. Die Arbeitsschwerpunkte können sich verändern.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden vertiefte Kenntnisse und Einblicke in die Innovationsfelder der Gemeinschaftsschule, ein sicherer Umgang mit ASD-BW und elektronischen Medien erwartet. Vorausgesetzt werden Erfahrungen in Leitungsaufgaben und Personalführung, eine kommunikative und zielorientierte Arbeitsweise, ein hohes Maß an Kooperationsbereitschaft, Führungskompetenz, Teamfähigkeit, Mobilität und Flexibilität.

Nähere Auskünfte erteilen Herr AD Hartmut Nill, Regierungspräsidium Tübingen, Telefon 07071/757-2103 oder Herr Ltd. SAD Roland Hocker, Staatliches Schulamt Tübingen, Telefon 07071/99902-102.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL)

Das ZSL ist eine zum 1. März 2019 neu errichtete Landesoberbehörde und bildet den institutionellen Rahmen für ein wissenschaftsbasiertes, zentral gesteuertes und auf Unterrichtsqualität fokussiertes Ausbildungs-, Fortbildungs- und Unterstützungssystem für alle allgemein bildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg.

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage möglichst im pdf-Format) an poststelle@zsl.kv.bwl.de übermitteln. Aus Verwaltungs- und Kostengründen werden Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurück gesandt. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) ist in der **Abteilung 4 – Berufliche Schulen** – im **Referat 43 „Bildungsplanarbeit berufliche Teilzeitschulen“** ab **sofort** die Stelle der / des

Leiterin / Leiters (w / m / d)
(Bes. Gr. A 16)

gegebenenfalls zunächst im Wege der Abordnung zu besetzen.

Ihr Aufgabenfeld:

Als Leiterin / Leiter des Referats 43 sind Sie verantwortlich für die Erstellung und Veröffentlichung von Handreichungen mit Praxisbeispielen zur Umsetzung der auf Bundesebene erarbeiteten Rahmenlehrpläne der Berufsschule für neu geordnete Ausbildungsberufe. Ziel der Handreichungen ist die Unterstützung der Schulen bei der Gestaltung von lernwirksamem Unterricht nach dem Lernfeldkonzept. Ebenso koordiniert und verantwortet das Referat die Erstellung, Fortschreibung und Qualitätssicherung von Bildungsplänen der Fachschulen und zugehöriger Handreichungen mit Praxisbeispielen.

Ihr Profil:

Sie verfügen über die Befähigung für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen und über eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im öffentlichen beruflichen Schuldienst. Sie haben vertiefte Kenntnisse über die Berufsschule und über handlungsorientierten Unterricht nach dem Lernfeldkonzept. Entsprechende eigene Unterrichtserfahrungen sind von Vorteil. Sie verfügen über Erfahrungen in Prozessen zur Erstellung und Veröffentlichung von Bildungsplänen, Handreichungen oder Publikationen mit vergleichbarer Zielrichtung.

Was sollten Sie außerdem mitbringen?

Sie verfügen über umfassende Kenntnisse des baden-württembergischen Bildungssystems und können komplexe, bildungspolitische Fragestellungen schnell durchdringen. Sie haben Leitungs- und Verwaltungserfahrung. Sie verfügen über eine hohe Entscheidungskompetenz und übernehmen verbindlich Verantwortung. Sie verfügen über die Fähigkeiten zu priorisieren und effiziente Strukturen aufzubauen. Sie sind in der Lage, die Arbeit des Referats durch eine angemessene Personalführung, ein effizientes Prozessmanagement sowie durch fachliche Impulse erfolgreich zu gestalten. Sie haben eine hohe Leistungsbereitschaft, Motivationskraft gegenüber Mitarbeitenden und zeichnen sich durch eine ausgeprägte und verbindliche Kommunikationsfähigkeit aus. Auch unter Belastung agieren Sie zuverlässig und stets kooperativ.

Angebot:

Die Stelle ist bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen in A 16 besoldet. Sofern die Voraussetzungen für eine Übernahme ins Beamtenverhältnis nicht vorliegen, erfolgt die Einstellung im Arbeitnehmerverhältnis in Abhängigkeit der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter der Abteilung 4, Herr Frank Körner, Telefon 0711/21859-500. Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Frau Dr. Maria Bergmann, Telefon 0711/279-4227.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Stellenausschreibungen

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
– Personalreferat 15 –
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL) REGIONALSTELLEN

Stellenausschreibungen (w / m / d)

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Regionalstelle Tübingen

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL Regionalstelle Tübingen) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemeinbildenden Gymnasien für das Fach Geographie, A 15.

Aufgabenbereiche: Die Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen, in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften sowie in der Mitarbeit bei ZSL-Projekten. Thematische Schwerpunkte sind die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Geographie sowie der Umgang mit Heterogenität im Unterricht. Zielgruppe sind die Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien, insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen).

Erwartet werden fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken. Vorausgesetzt werden die große Fakultas im Fach Geographie, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, in der Regel eine mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL, Regionalstelle Tübingen) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemeinbildenden Gymnasien für das Fach Englisch, A 15.

Aufgabenbereiche: Die Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen, in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften sowie in der Mitarbeit bei ZSL-Projekten. Thematische Schwerpunkte sind die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Englisch sowie der Umgang mit Heterogenität im Unterricht. Zielgruppe sind die

Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien, insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen).

Erwartet werden fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken. Vorausgesetzt werden die große Fakultas im Fach Englisch, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, in der Regel eine mindestens 5-jährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL Regionalstelle Tübingen) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemeinbildenden Gymnasien für das Fach Latein, A 15.

Aufgabenbereiche: Die Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen, in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften sowie in der Mitarbeit bei ZSL-Projekten. Thematische Schwerpunkte sind die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Latein sowie der Umgang mit Heterogenität im Unterricht. Zielgruppe sind die Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien, insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen).

Erwartet werden fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken. Vorausgesetzt werden die große Fakultas im Fach Latein, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, in der Regel eine mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL, Regionalstelle Tübingen) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemeinbildenden Gymnasien für das Fach Russisch, A 15.

Aufgabenbereiche: Die Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen, in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften sowie in der Mitarbeit bei ZSL-Projekten. Thematische Schwerpunkte sind die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Russisch sowie der Umgang mit Heterogenität im Unterricht. Zielgruppe sind die

Stellenausschreibungen

Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien, insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen).

Erwartet werden fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken. Vorausgesetzt werden die große Fakultas im Fach Russisch, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, in der Regel eine mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL, Regionalstelle Tübingen) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemeinbildenden Gymnasien für das Fach Sport, A 15.

Aufgabenbereiche: Die Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen, in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften sowie in der Mitarbeit bei ZSL-Projekten. Thematische Schwerpunkte sind die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Sport sowie der Umgang mit Heterogenität im Unterricht. Zielgruppe sind die Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien, insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen).

Erwartet werden fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken. Vorausgesetzt werden die große Fakultas im Fach Sport, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, in der Regel eine mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Für die oben genannten Ausschreibungen gilt:

Nähere Auskünfte erteilt die Arbeitsfeldleiterin Gymnasium der ZSL Regionalstelle Tübingen, Frau Judit Löffler; E-Mail: judit.loeffler@zsl-rs-tue.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Konrad-Adenauer- Str. 40, 72072 Tübingen

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GYMNASIUM)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heilbronn (Gymnasium)

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachberaterin / Fachberaters (w / m / d)

in der Schulaufsicht bei gleichzeitiger Abordnung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heilbronn (Gymnasium) zur Wahrnehmung der Tätigkeit einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (Studiendirektorin / Studiendirektor) (Bes. Gr. A 15)

für das **Fach Geschichte** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die konzeptionelle Weiterentwicklung der Ausbildung in der Fachdidaktik Geschichte sowie die Koordination der Fachschaft und des Ausbildungsangebots,
- die Mitarbeit bei der Implementierung des Leitprinzips der Demokratiebildung in der Ausbildung,
- die Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben in Absprache mit der Bereichs- und Seminarleitung.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie

Stellenausschreibungen

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 07131/104-2802.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heilbronn (Gymnasium)

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachberaterin / Fachberaters (w / m / d)

in der Schulaufsicht bei gleichzeitiger Abordnung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heilbronn (Gymnasium) zur Wahrnehmung der Tätigkeit einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (Studiendirektorin / Studiendirektor) (Bes. Gr. A 15)

für das **Fach Bildende Kunst** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die konzeptionelle Weiterentwicklung der Ausbildung in der Fachdidaktik Bildende Kunst / Intermediales Gestalten sowie die Koordination des Fachs Bildende Kunst / Intermediales Gestalten und der Fachräume,

- die Mitwirkung an einer Gesamtkonzeption der literarisch-musisch-künstlerischen Ausbildung sowie

- die Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben in Absprache mit der Bereichs- und Seminarleitung, insbesondere die Bereitschaft zur Mitarbeit im Bereich der Exkursions- und Museumsdidaktik.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 07131/104-2802.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Stellenausschreibungen

BUNDESVERWALTUNGSAMT – ZENTRALSTELLE FÜR DAS AUSLANDSSCHULWESEN –

Auf Bitte des Bundesamts für Auswärtige Angelegenheiten (**Zentralstelle für das Auslandsschulwesen**) werden folgende Schulleiterstellen ausgeschrieben:

(erneute Ausschreibung)

Voraussichtlich zum 01. August 2023

Deutsche Schule, Villa Ballester Buenos Aires **Argentinien**

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel / berufsbildender Zweig

Klassenstufen: 1–12

Schülerzahl inklusive Kindergartenkinder: 1320

Sekundarabschluss des Landes

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Fachhochschulreife

Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureat (GIB)

Von der KMK anerkannte Berufsschule

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II

Bes. Gr. A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L.

Gewünscht ist die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie). Gute Spanischkenntnisse und Erfahrungen im Bereich Deutsch als Fremdsprache (DaF) sind erwünscht.

Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2022.

(erneute Ausschreibung)

Voraussichtlich zum 01. August 2023

Deutsche Schule Alexander von Humboldt Lima **Peru**

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel / berufsbildender Zweig

Klassenstufen: 1–12

Schülerzahl inklusive Kindergartenkinder: 1341

Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Von der KMK anerkannte Berufsschule

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung der Sekundarstufe II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L.

Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Bewerbungsschluss ist der 21. Oktober 2022.

Für die oben genannten Ausschreibungen gilt:

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Vordrucke für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Drittbewerbungen sind grundsätzlich zulässig.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die in dieser Ausschreibung angegebene Besoldungs- / Entgeltgruppe bereits innehaben und dürfen bei Dienstantritt das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die Bewerbungen (Inhalt: Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf (jeweils nur maschinengeschrieben), ausgefüllter Personalbogen) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend auf dem Dienstweg in vierfacher Fertigung (2 × für das Bundesamt, 1 × für das Kultusministerium, 1 × für das Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung) dem zuständigen Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung, vorzulegen. Das Regierungspräsidium prüft die Bewerbungsunterlagen und leitet sie zusammen mit einer dienstlichen Beurteilung und einer Stellungnahme, ob / wann eine Freistellung erfolgen kann, an das Kultusministerium weiter. Dieses prüft die Bewerbung im Benehmen mit dem Vertreter des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland und leitet sie an die ZfA weiter.

Zusätzlich sind fristgerecht je eine Fertigung ohne Einhaltung des Dienstweges

- dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Adenauer Allee 99–103, 53113 Bonn sowie
- der Vertreterin des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) im Kultusministerium Baden-Württemberg (persönlich an Frau Claudia Häberlein), Thouretstraße 6, 70173 Stuttgart bzw. Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart,

aus Gründen der Vorweginformation zuzuleiten.

Auf die Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst (abrufbar auf der Homepage des Kultusministeriums unter www.km-bw.de im Bereich Schule – Informationen für Lehrkräfte – Hinweise Auslandsschuldienst) wird hingewiesen.

Stellenausschreibungen

Weitere Informationen können im Internet unter www.auslandsschulwesen.de entnommen werden.

Auf Bitte des Bundesamts für Auswärtige Angelegenheiten (**Zentralstelle für das Auslandsschulwesen**) werden folgende Stellen für eine Leiterin / einen Leiter der Deutschen Abteilung ausgeschrieben:

Voraussichtlich zum 01. August 2023

**Staatliches slowakisches
Gymnasium UDT Poprad** **Slowakische Republik**

Anforderungsprofil:

- Lehrbefähigung für die Sek. II vorzugsweise in Mathematik und einem beliebigen Beifach,
- Bes. Gr. A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L,
- Leitungserfahrung in der erweiterten Schulleitung im Inlandsschuldienst (z. B. Schulleiterin / Schulleiter oder herausragende Funktionsstelle),
- Erfahrungen in der Abiturprüfung und in der Erstellung von Abituraufgaben erwünscht,
- Erfahrung im Auslandsschulwesen erwünscht,
- möglichst Erfahrungen im Bereich Deutsch im Fachunterricht,
- hohe interkulturelle Kompetenz,
- außergewöhnliche Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, Flexibilität und überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit und Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit der einheimischen Schulleitung und der deutschen Schulaufsicht,
- die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland.

Tätigkeitsprofil:

- Leitung der Deutschen Abteilung in enger Kooperation mit der slowakischen Schulleitung,
- Fachunterricht in der Deutschen Abteilung,
- Repräsentation der Deutschen Abteilung im slowakischen und internationalen Umfeld,
- Vorbereitung, Monitoring und Durchführung des Regionalabiturs,
- Monitoring und gegebenenfalls Durchführung von unterrichtlichen oder schulischen Projekten.

Beschreibung der Schule:

Die Deutsche Abteilung ist eine Abteilung eines staatlichen slowakischen Gymnasiums.

Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2022.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Vordrucke für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Drittbewerbungen sind grundsätzlich zulässig.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die in dieser Ausschreibung angegebene Besoldungs- / Entgeltgruppe bereits innehaben und dürfen bei Dienstantritt das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die Bewerbungen (Inhalt: Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf (jeweils nur maschinengeschrieben), ausgefüllter Personalbogen) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend auf dem Dienstweg in vierfacher Fertigung (2 × für das Bundesamt, 1 × für das Kultusministerium, 1 × für das Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung) dem zuständigen Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung, vorzulegen. Das Regierungspräsidium prüft die Bewerbungsunterlagen und leitet sie zusammen mit einer dienstlichen Beurteilung und einer Stellungnahme, ob / wann eine Freistellung erfolgen kann, an das Kultusministerium weiter. Dieses prüft die Bewerbung im Benehmen mit dem Vertreter des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland und leitet sie an die ZfA weiter.

Zusätzlich sind fristgerecht je eine Fertigung ohne Einhaltung des Dienstweges

- dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Adenauer Allee 99–103, 53113 Bonn sowie
- der Vertreterin des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) im Kultusministerium Baden-Württemberg (persönlich an Frau Claudia Häberlein), Thouretstraße 6, 70173 Stuttgart bzw. Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart,

aus Gründen der Vorweginformation zuzuleiten.

Auf die Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst (abrufbar auf der Homepage des Kultusministeriums unter www.km-bw.de im Bereich Schule – Informationen für Lehrkräfte – Hinweise Auslandsschuldienst) wird hingewiesen.

Weitere Informationen können im Internet unter www.auslandsschulwesen.de entnommen werden.

Stellenausschreibungen

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde <https://km-bw.de/,Lde/Startseite/Schule/Anforderungsprofil+Schulleitungen>

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/,Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter:

http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schulleit/fb_einf/ eingestellt.

Stellenausschreibungen (w / m / d)

GRUND-, WERKREAL- UND HAUPTSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71229 Leonberg, Sophie-Scholl-Schule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 / A 12 + Amtszulage. Die Besoldung richtet sich nach den Schülerzahlen. Die Voraussetzungen des § 91 Abs. 1 LBesG müssen vorliegen.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73557 Mutlangen, Grundschule Mutlangen, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2023.

73434 Aalen, Reinhard-von-Koenig-Schule, Fachsenfeld Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

73434 Aalen, Schwarzfeldschule Grundschule Dewanen, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

74080 Heilbronn, Grünwaldschule Grundschule Böckingen, Konrektorin / Konrektor, A 13.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

97877 Wertheim, Werkrealschule Urphar-Lindelbach, Rektorin / Rektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71686 Remseck am Neckar, Neckarschule Grundschule Aldingen, Rektorin / Rektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*).

71665 Vaihingen an der Enz, Bartenbergschule Kleinglattbach, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2023. Die Besoldung richtet sich nach den Schülerzahlen. Die Voraussetzungen des § 91 Abs. 1 LBesG müssen vorliegen.

71665 Vaihingen an der Enz, Schule am Kreuzbach Grundschule Aurich, Rektorin / Rektor, A 13.

74399 Walheim, Schule am Baumbach (Grundschule), Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76275 Ettlingen, Geschwister-Scholl-Schule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

76275 Ettlingen, Geschwister-Scholl-Schule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

76703 Kraichtal, Eisenhut-Grundschule Unteröwisheim, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

68169 Mannheim, Humboldt-Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

Stellenausschreibungen

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78733 Aichhalden, Grundschule Röttenberg, Rektorin / Rektor, A 13.

78052 Villingen-Schwenningen, Grundschule Obereschach, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2023.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79117 Freiburg i. Br., Feyel-Schule, Grundschule Ebneth, Rektorin / Rektor, A 13 zum 1. August 2023.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78476 Allensbach, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage.

78532 Tuttlingen, Anton-Braun-Schule, Grundschule Möhringen, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79664 Wehr, Talschule Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13, zum 1. August 2023.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77971 Kippenheim, Grundschule Kippenheim-Mahlberg, Rektorin / Rektor, A 14.

77963 Schwanau, Ludwig-Frank-Grundschule Nonnenweier, Rektorin / Rektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*).

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

88471 Laupheim, Anna-von-Freyberg-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage.

89188 Merklingen, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72768 Reutlingen, Grundschule Rommelsbach, Konrektorin / Konrektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

72181 Starzach, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

SCHULVERBÜNDE

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Werkreal-, Hauptschule oder Realschule bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

89518 Heidenheim an der Brenz, Schulverbund im Heckental, Grund-, Werkreal- und Realschule, Verbundschule, Rektorin / Rektor, A 15.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

74626 Bretzfeld, Bildungszentrum Bretzfeld, Grund-, Werkreal- und Realschule, Verbundschule, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79331 Teningen, Theodor-Frank-Schule, Werkreal- und Realschule, Rektorin / Rektor, A 15 zum 1. August 2023.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79837 St. Blasien, Fürstabt-Gerbert-Schule, Grund-, Werkreal- und Realschule, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2023.

Stellenausschreibungen

REALSCHULEN

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

69190 Walldorf, Theodor-Heuss-Realschule, Realschul-
konrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszula-
ge, zum 1. August 2023.

68259 Mannheim, Realschule Feudenheim, Realschul-
konrektorin / Realschulkonrektor, A 13 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79100 Freiburg i. Br., Lessing-Realschule im Stadtteil
Wiehre, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 14 +
Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78244 Gottmadingen, Eichendorff-Realschule, Zweite
Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor,
A 14.

GEMEINSCHAFTSSCHULEN

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für
Grund-, Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen,
Sonderpädagogik oder Gymnasien bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

74080 Heilbronn, Elly-Heuss-Knapp-Gemeinschafts-
schule Böckingen, Gemeinschaftsschulkonrektorin /
Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.
Die Ernennung kann erst zu einem späteren Zeit-
punkt erfolgen.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70499 Stuttgart, Gemeinschaftsschule Weilimdorf, Ge-
meinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschul-
konrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Karlsruhe

76185 Karlsruhe, Drais-Gemeinschaftsschule, Studi-
endirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor
als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher
Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädago-
gischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer
Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehö-
ren unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im
Schulleitungsteam, die pädagogische und organisa-
torische Leitung der Sekundarstufe II einschließlich
der Vorbereitung und Durchführung der Abiturprü-
fungen zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in mindestens
zwei Fächern, eine mindestens fünfjährige Unter-
richtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein
bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe
und des Abiturs. Erfahrungen in der Oberstufenbera-
tung bzw. Stundenplanung sind wünschenswert.

Zuständige Referentin: Frau StDin Viola Gutruf
E-Mail: Viola.Gutruf@rpk.bwl.de.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79618 Rheinfeldern, Schillerschule, Gemeinschaftsschu-
le, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschafts-
schulkonrektor, A 14, zum 1. August 2023.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

89150 Laichingen, Erich-Kästner-Schule, Gemein-
schaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Ge-
meinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Stellenausschreibungen

SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

70806 Kornwestheim, Eugen-Bolz-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 14, zum 26. August 2023.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70180 Stuttgart, Immenhoferschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Hören, Konrektorin / Konrektor, A 14.

Rücknahme K.u.U. 15–16/2022, S. P 334

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

74653 Künzelsau, Brüder-Grimm-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2023.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79100 Freiburg i. Br., Lessingschule, Zentrum für individuelle Bildung und Beratung mit sonderpädagogischem Schwerpunkt, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14.

OBERE SCHULAUFSICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde <https://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Anforderungsprofil+Schulleitungen>

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter:

http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schulleit/fb_einf/ eingestellt.

Stellenausschreibungen (w / m / d)

Hinweis:

Stellenausschreibungen Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter:

Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter sind Mitglieder des Schulleitungsteams und unterstützen die Schulleitung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich der Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter wird auf die VwV vom 25. Mai 2005 (K.u.U. 2005, S. 84) verwiesen.

Das Anforderungsprofil beinhaltet insbesondere die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen, ein überdurchschnittliches Engagement, die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgaben einzulassen, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Innovationsbereitschaft.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Fachberaterinnen / Fachberater:

Fachberaterinnen / Fachberater sind Teil der Schulaufsicht und unterstützen diese in ihren Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich und Anforderungsprofil wird auf die VwV vom 4. August 2006 verwiesen (K.u.U. S. 268, zuletzt geändert 11. November 2009, K.u.U. S. 223).

Stellenausschreibungen

GYMNASIEN

Regierungsbezirk Stuttgart

70437 Stuttgart, Eschbach-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

73441 Bopfingen, Ostalb-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitarbeit an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: verantwortliche Mitwirkung bei der Stundenplangestaltung und Mitwirkung bei zentralen Schulorganisations- und Verwaltungsaufgaben, pädagogische, konzeptionelle und organisatorische Verantwortung für die Unterstufe, konzeptionelle Weiterentwicklung von Ausfahrten, Wettbewerben und Veranstaltungen (insbesondere von Sport-Projekten der Schule). Fächer: beliebig.

Erwartet werden mindestens fünf Jahre Unterrichtserfahrung an einem allgemein bildenden Gymnasium, Lehraufträge in Unter-, Mittel- und Oberstufe sowie die Durchführung der Abiturprüfung in mindestens einem der Unterrichtsfächer.

72654 Neckartenzlingen, Gymnasium Neckartenzlingen, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15 (*erneute Ausschreibung*).

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitarbeit an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: verantwortliche Entwicklung einer Konzeption zur datenbasierten Schul- und Unterrichtsentwicklung und deren Umsetzung, Weiterentwicklung und Begleitung der Aufgaben im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz, Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit (insbesondere Veröffentlichungen der Schule, Eltern-Info), verantwortliche Koordination und Weiterentwicklung der Leitperspektive „Berufliche Orientierung“. Fächer: keine.

Erwartet werden mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung an einem allgemein bildenden Gymnasium, Lehraufträge in Unter-, Mittel- und Oberstufe sowie die Durchführung der Abiturprüfung in mindestens einem der Unterrichtsfächer.

73526 Schwäbisch Gmünd, Hans-Baldung-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitarbeit an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: Ausbau der schulischen Konzepte im Bereich der Fremdsprachen, Koordination und konzeptionelle Fortentwicklung mehrtägiger schulischer Fahrten und der Kooperationen der Schule mit Partnerinstitutionen im Ausland, verantwortliche Koordination und konzeptuelle Weiterentwicklung des bestehenden Sozialcurriculums und der Präventionsarbeit, verantwortliche Abteilungsleitung für die Belange der Unterstufe, Fächer: mindestens eine moderne Fremdsprache.

Erwartet werden mindestens fünf Jahre Unterrichtserfahrung an einem allgemein bildenden Gymnasium, Lehraufträge in Unter-, Mittel- und Oberstufe sowie die Durchführung der Abiturprüfung in mindestens einem der Unterrichtsfächer.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht für das Fach Geographie, A 15.

Erwartet werden die große Fakultas im Fach Geographie, umfassende fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Regierungsbezirk Karlsruhe

68167 Mannheim, Ludwig-Frank-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

69168 Wiesloch, Ottheinrich-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

77815 Bühl, Windeck-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche und eigenständige Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Unterstützung der Schulleitung in administrativen und organisatorischen Aufgaben, die aktive Mitwirkung an Schul-

Stellenausschreibungen

entwicklungsprozessen, die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung bei der Weiterentwicklung des schulischen Schwerpunkts „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ sowie die Leitung und Koordination des Fachbereichs MINT zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in einem der MINT-Fächer und in einem weiteren Fach, eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Aufgeschlossenheit für Digitalisierungsprojekte in den Bereichen Schulorganisation und Unterricht, überdurchschnittliches Engagement, Organisationsfähigkeit, Belastbarkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, wechselnde Aufgabengebiete zu übernehmen.

77815 Bühl, Windeck-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche und eigenständige Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Unterstützung der Schulleitung in administrativen und organisatorischen Aufgaben, die konzeptionelle und organisatorische Unterstützung der Schulleitung bei der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie die Leitung und Weiterentwicklung des Fachbereichs Fremdsprachen einschließlich der Koordination der Austauschprogramme, Sprachdiplome und Sprachwettbewerbe zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in einer Fremdsprache und in einem weiteren Fach, eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Erfahrungen im Bereich des Schüleraustauschs, überdurchschnittliches Engagement, Organisationsfähigkeit, Belastbarkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit.

75365 Calw, Hermann-Hesse-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die konzeptionelle und operative Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen der Schulentwicklung und Qualitätssicherung, die Leitung der Unter- oder Mittelstufe sowie die Leitung und Koordination des Fachbereichs der Naturwissenschaften unter Einbezug entsprechender Bildungspartnerschaften zu den Aufgabenschwerpunkten. Zudem ist mit der Funktionsstelle die verantwortliche Weiterentwicklung der Digitalisierung in den Bereichen der Schulorganisation und des digitalen Unterrichts verbunden.

Erwartet werden die große Fakultas in mindestens einem naturwissenschaftlichen Fach und einem weiteren Fach, eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Eigeninitiative, Belastbarkeit und ausgeprägte kommunikative Kompetenzen sowie die Bereitschaft, wechselnde Aufgabengebiete zu übernehmen.

69412 Eberbach, Hohenstaufen-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen, administrativen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitwirkung im Schulleitungsteam gehören unter anderem die Leitung und Koordination des Fachbereiches Deutsch und eines Teils der gesellschaftswissenschaftlichen / künstlerischen Fächer, die konzeptionelle Mitwirkung an der inneren Schul- und Qualitätsentwicklung, die verantwortliche Leitung und Koordination der Öffentlichkeitsarbeit (u. a. der Homepage), der Weiterentwicklung interner Kommunikationsstrukturen und die konzeptionelle und organisatorische Betreuung des Aufgabenfeldes Medienkompetenz / Medienerziehung zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch oder einer Gesellschaftswissenschaft sowie in einem weiteren Fach, mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Teamfähigkeit, Fähigkeit zur Menschenführung, Eigeninitiative, Organisationskompetenz und ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit.

68766 Hockenheim, Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium Hockenheim, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2023.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die Einführung und Weiterentwicklung der schulischen Profilierung in den Bereichen Erwerb von Fremdsprachenzertifikaten, Austauschprogramme, Comenius-Projekt und der Etablierung sozialer Projekte sowie die Leitung der Abteilung moderne Fremdsprachen.

Erwartet werden die große Fakultas in einer am Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium eingeführten modernen Fremdsprache und einer weiteren an diesem Gymnasium eingeführten modernen Fremdsprache, mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, ein hohes Maß an Eigeninitiative, Engagement und Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft mit allen am Schulleben Beteiligten loyal zusammen zu arbeiten.

Stellenausschreibungen

68167 Mannheim, Ludwig-Frank-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2023.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegen die geplanten Schwerpunkte in folgenden Bereichen: verantwortliche Koordination der inneren Schul- und Qualitätsentwicklung, Leitung der Schulentwicklungsgruppe, Weiterentwicklung und Koordination schulischer Digitalisierungs- und Multimedialkonzepte, die Umsetzung und Fortschreibung des Medienentwicklungsplans sowie die Leitung des Fachbereichs gesellschaftswissenschaftliche Fächer.

Erwartet werden die große Fakultas in einem gesellschaftswissenschaftlichen Fach und die große Fakultas in Deutsch oder Englisch, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe sowie in der Durchführung der Abiturprüfungen in zwei Unterrichtsfächern, Erfahrungen im Bereich der Schulentwicklung und der Koordination von Multimedialkonzepten, überdurchschnittliches Engagement, Organisationsfähigkeit, Belastbarkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit.

75417 Mühlacker, Theodor-Heuss-Gymnasium Mühlacker, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters, der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam und der konzeptionellen Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen der Schul- und Unterrichtsentwicklung liegen die geplanten Schwerpunkte in der verantwortlichen Zuständigkeit für die Öffentlichkeitsarbeit sowie in der Weiterentwicklung des Resilienz-Programms am Theodor-Heuss-Gymnasium. Die Funktionsstelle ist mit der Leitung und Koordination der Fachabteilung Deutsch verbunden.

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch und einem weiteren Fach, mindestens fünf Jahre Unterrichtserfahrung an einem allgemeinbildenden Gymnasium, Lehraufträge in allen Klassenstufen einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, eine hohe Team- und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Eigeninitiative und eine hohe Organisationskompetenz.

69151 Neckargemünd, Max-Born-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2023.

Aufgabenbereiche: Neben allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den zentralen Bereichen der Schul-

entwicklung und Qualitätssicherung, die Leitung des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften und die Betreuung der Oberstufe einschließlich der verantwortlichen Leitung der Oberstufenberatung zu den Aufgabenfeldern.

Erwartet werden die große Fakultas in einer Gesellschaftswissenschaft sowie in einem weiteren Fach, eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Erfahrungen im Bereich der Schulentwicklung und Qualitätssicherung, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit, hohe Kommunikationsfähigkeit und die Bereitschaft, wechselnde Aufgabenfelder zu übernehmen.

76684 Östringen, Leibniz-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2023.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam und die Leitung und Koordination des Fachbereichs Naturwissenschaften zu den Aufgabenschwerpunkten. Ein zentraler Aufgabenschwerpunkt umfasst die Unterstützung der Schulleitung in der Kommunikation mit allen am Schulleben beteiligten Personengruppen durch eigenverantwortliches Führen von Konflikt-, Beratungs- und Kritikgesprächen sowie die Mitarbeit im Bereich der internen Schulorganisation.

Erwartet werden die große Fakultas in Biologie oder Chemie oder Physik und in einem weiteren Fach, eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Vorausgesetzt werden in besonderem Maße die Kommunikations-, Konflikt- und Kritikkompetenz, ein hohes Maß an Erfahrung und Souveränität in der Gesprächsführung, Managementkompetenz, die Bereitschaft, sich in wechselnde organisatorische Schulleitungsaufgaben einzuarbeiten sowie überdurchschnittliches Engagement und Belastbarkeit.

69198 Schriesheim, Kurpfalz-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Leitung des Fachbereichs Deutsch, die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen Schulentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit, Übernahme der Unterstufenkoordination und Grundschulkooperation sowie die Koordination der Berufsorientierung zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden Die große Fakultas in Deutsch und in einem weiteren Fach, bevorzugt einer Ge-

Stellenausschreibungen

sellschaftswissenschaft, eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit und Eigeninitiative, Innovationsfähigkeit, überdurchschnittliches Engagement und Kommunikationsfähigkeit.

Rücknahme K.u.U. 15–16/2022, S. P 337

76227 Karlsruhe, Markgrafen-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Freiburg

77955 Ettenheim, Gymnasium Ettenheim, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleitung und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegt der geplante Schwerpunkt in folgenden Bereichen: Pädagogische Leitung, Koordination und Organisation der Klassenstufen 9 und 10, konzeptionelle Leitung und Koordination der digitalen Entwicklung an der Schule, Weiterentwicklung des Mediencurriculums, Leitung und Koordination der Betreuung des Netzwerks.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemein fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der kooperativen und abteilungsübergreifenden Mitarbeit im Schulleitungsteam umfasst das Aufgabengebiet die konzeptionelle und inhaltliche Weiterentwicklung des Wirtschaftsgymnasiums, insbesondere des Unterrichts. Mit der Funktion sind zudem die engagierte Mitgestaltung des Schul- und Qualitätsentwicklungsprozesses sowie die Betreuung schulartbezogener Prozesse und Projekte verbunden.

Erwartet werden eine hohe Identifikation mit dem Leitbild der Schule, überdurchschnittliches Engagement, Eigeninitiative, hohe Belastbarkeit, Kreativität sowie die ausgeprägte Fähigkeit, Impulse für die Weiterentwicklung des Unterrichts zu geben und konzeptionell zu arbeiten. Darüber hinaus werden Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit sowie eine hohe Bereitschaft, sich engagiert auf neue Anforderungen und Aufgaben einzustellen, vorausgesetzt. Von der Bewerberin / dem Bewerber wird des Weiteren Unterrichtserfahrung am Beruflichen Gymnasium sowie die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsverantwortung erwartet. Über den Unterricht hinausgehende Kenntnisse zum Beruflichen Gymnasium und über das Schulverwaltungsprogramm ASV sind von Vorteil.

74172 Neckarsulm, Christian-Schmidt-Schule, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für eine Abteilung Elektrotechnik / Mechatronik, A 15, zum 1. November 2023.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben der Abteilungsleitung gehört zum Stellenprofil die Mitwirkung bei der Deputats- und Haushaltsplanung, die aktive Mitarbeit im Schul- und Qualitätsentwicklungsprozess gemäß dem Leitbild der Schule sowie die Weiterentwicklung pädagogischer Konzepte und organisatorischer Abläufe in den zu betreuenden Berufsfeldern sowie abteilungsübergreifend. Eine enge Kooperation mit dem dualen Partner wird vorausgesetzt.

Erwartet werden ausgeprägte kommunikative und organisatorische Fähigkeiten, Verlässlichkeit, Teamfähigkeit, Resilienz, Offenheit für Veränderungen, ein hohes Maß an Engagement, die Bereitschaft zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Schulleitung, die Identifikation mit dem Leitbild der Schule sowie die Bereitschaft, sich abteilungsübergreifend in neue Aufgabenfelder einzuarbeiten. Wünschenswert sind fundierte fachliche Kompetenzen in der Steuerungs- und Automatisierungstechnik, Erfahrungen mit der Integration von Themen zu Industrie 4.0 in den Unterricht. Erfahrungen in der Schulorganisation und Stundenplanung. Unterrichtserfahrungen in Fachklassen für Mechatroniker und/oder weiteren Berufen der Berufsfelder Metall- und Elektrotechnik sowie in der Beruflichen Weiterbildung sind von Vorteil.

BERUFLICHE SCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

74564 Crailsheim, Kaufmännische Schule, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schüler, A 16, zum 1. August 2023 (*erneute Ausschreibung*).

74072 Heilbronn, Gustav-von-Schmoller-Schule, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben der Abteilung Berufliches Gymnasium (Profile WG, WGI, WGF), A 15.

Stellenausschreibungen

Regierungsbezirk Tübingen

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht für die Fächer Ernährungslehre und Wirtschaftslehre des Haushalts, A 15.

Aufgabengebiete: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters umfasst das Aufgabengebiet organisatorische und schulaufsichtliche Tätigkeiten für die hauswirtschaftlichen Berufskollegs, die Berufsschulen im Bereich Ernährung, Hauswirtschaft, Landwirtschaft und Textiltechnik sowie die zweijährigen Berufsfachschulen. Außerdem ist ein Einsatz als Schulreferentin / Schulreferent für mehrere Berufliche Schulen vorgesehen. Die Bereitschaft zur Übernahme weiterer Verwaltungsaufgaben im Zuständigkeitsbereich des Referats Berufliche Schulen beim Regierungspräsidium Tübingen wird erwartet. Mit der Übernahme dieser Aufgaben ist eine längerfristige Teilabordnung an das Regierungspräsidium Tübingen verbunden.

Vorausgesetzt wird mehrjährige Unterrichtserfahrung insbesondere in der hauswirtschaftlichen Berufsschule sowie Kenntnisse und Erfahrungen in der Schulaufsicht. Ausgeprägte Kommunikations-, Team- und Organisationsfähigkeit sowie ein hohes Maß an Belastungsfähigkeit und Flexibilität werden erwartet.

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Mariaberg e.V. Gammertingen

Karl-Georg-Haldenwang-Schule (KGHS)

Die Mariaberger Karl-Georg-Haldenwang-Schule (KGHS) ist eine staatlich anerkannte private Berufsschule mit rund 140 Schülerinnen und Schülern davon 60 Vollzeit- und 80 Teilzeitberufsschülerinnen / Teilzeitberufsschüler sowie circa 21 Lehrkräfte (w / m / d): verteilt auf die Schulformen Sonderberufsschule (SBS mit 13 verschiedenen theoriereduzierten Berufsbildern), Sonderberufsfachschule / Förderberufsfachschule (SBFS / FBFS) auch mit Konzept VAB und BVE, berufsvorbereitend sowie eine Sonderberufsfachschule für Sozialpflege – Schwerpunkt Alltagsbetreuung (SBFS). Das Angebot der Karl-Georg-Haldenwang Schule richtet sich vor allem an berufsschulpflichtige Jugendliche (w / m / d) mit erhöhtem Förderbedarf und sozialer Benachteiligung, die besondere Hilfe beim Übergang in Ausbildung und Beruf benötigen und schon mindestens neun Jahre eine allgemeinbildende Schule (vor allem am SBBZ Lernen und in Inklusionsklassen GHWS) besucht haben.

In geregelter Nachfolge sucht die Karl-Georg-Haldenwang-Schule Mariaberg zum **Schuljahr 2023/2024** eine / einen

Rektorin / Rektor

oder

Schulleiterin / Schulleiter (w / m / d)

am Standort Mariaberg und Sigmaringen.

Aufgabenbereiche:

- Sie übernehmen inhaltlich, organisatorisch, qualitativ und wirtschaftlich die Verantwortung für den Schulbereich,
- Sie stehen im Austausch und enger Zusammenarbeit mit verschiedenen Schnittstellen (Schulträger, staatliches Schulamt sowie Regierungspräsidium, Ausbildungsbetriebe, Sozialdienst, Bundesagentur, Diakonie, Elternschaft),
- Sie verantworten die konzeptionelle sowie personelle Entwicklung der Berufsschule analog zum öffentlichen Schuldienst,
- Sie arbeiten mit anderen Sonderberufsschulen regional und überregional zusammen,
- Sie fördern und begleiten die Schülerinnen / Schüler entsprechend ihrer jeweiligen Bedarfe von der Schule bis zum Arbeitsplatz.

Ihr Profil:

- Sie sind Lehrkraft mit 2. Staatsexamen (Berufsschullehrerin / Berufsschullehrer, Sonderschullehrerin / Sonderschullehrer für Lehramt Sonderpädagogik Lernen), mit idealerweise Berufserfahrung im sonderpädagogischen Bereich,
- Sie besitzen ein hohes Maß an Flexibilität, Eigeninitiative, Leistungsbereitschaft und sind offen für neue pädagogische Ideen,
- hohe Kommunikationsfähigkeit mit möglichst ausgeprägtem Verhandlungsgeschick und einer starken Entscheidungsfähigkeit sind von Vorteil,
- Sie bringen Erfahrung in Personalführung und Organisation mit,
- Sie verfügen über ein hohes Kosten- und Qualitätsbewusstsein,
- Sie sind offen für Weiterentwicklungen und Umstrukturierungen im Digital-Pakt Schule,
- Sie haben Freude an engagierter Arbeit mit benachteiligten Jugendlichen mit mittlerem bis hohem Förderbedarf.

Geboten wird Ihnen:

- persönlich-fachliche Entwicklungsmöglichkeit,
- sinnstiftende, interessante und herausfordernde Tätigkeit in und mit einem multiprofessionellen und engagierten Kollegium,

Stellenausschreibungen

- tarifliche Bezahlung (TV-L, entsprechend jener im öffentlichen Dienst) sowie betriebliche Altersvorsorge,
- die Möglichkeit der Beurlaubung für den privaten Schuldienst unter Anrechnung der Beurlaubungszeit auf das Besoldungsdienstalter und Ruhegehaltsfähige Dienstzeit für verbeamtete Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter des Landes BaWü,
- betriebliche Gesundheitsförderung,
- „Jobrad“-Dienstfahrradleasing und weitere Mitarbeitenden-Angebote wie corporate benefits,
- einmalige Lage mit wunderschöner Natur auf der Schwäbischen Alb.

Weitere Informationen oder direkt zu Bewerbung: Sie wollen noch mehr wissen? Auskunft gibt Ihnen der Geschäftsführer der Karl-Georg-Haldenwang-Schule, Herr Heiko Stopper, Telefon 07124/923-9500, E-Mail: h.stopper@mariaberg.de.

Sie haben Lust bekommen? Prima, dann steht einer Bewerbung nichts mehr im Wege. Bewerben können Sie sich bis **31. Oktober 2022** über das Internetportal, per E-Mail oder per Brief-Post. Bitte an

E-Mail:

jobs@mariaberg.de

oder per Brief-Post an

Mariaberg e.V.
Personaldienste
Klosterhof 1, 72501 Gammertingen

**Evangelische Schulstiftung Stuttgart
Schulverbund
Evangelisches Mörike-Gymnasium
mit Aufbaugymnasium,
Evangelische Mörike-Realschule Stuttgart**

Die Evangelische Schulstiftung Stuttgart sucht für die Realschule zu Beginn des **Schuljahres 2023/2024** eine

Schulleitung (w / m / d).

Die Evangelische Mörike-Realschule ist Teil des Schulverbundes mit dem Evangelischen Mörike-Gymnasium mit Aufbaugymnasium Stuttgart, Träger ist die Evangelische Schulstiftung Stuttgart. Zu den beiden staatlich anerkannten Schulen gehören zurzeit insgesamt circa 825 Schülerinnen und Schülern, davon sind ca. 315 an der Realschule (zweizügig). Ein Hort und ein Schülerhaus ergänzen das Angebot. Das Schulgebäude wurde in den letzten Jahren aufwändig grundsanitiert und besitzt eine moderne Ausstattung.

Ihre Aufgaben:

- Vertretung und Stärkung der Realschule, auch nach außen,

- Entwicklung einer didaktischen und pädagogischen Konzeption mit dem Schwerpunkt Übergang auf das Aufbaugymnasium,
- Mitarbeit in den Gremien der Evangelischen Schulstiftung Stuttgart,
- Sicherstellung und Koordination von organisatorischen Abläufen,
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung des Schulprofils.

Erwartet werden:

- schul- und laufbahnrechtliche Qualifikationen mit der Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I,
- Zugehörigkeit zur Evangelischen Kirche,
- Leitungs- und Organisationsgeschick,
- Kooperationsfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität,
- überdurchschnittliche Motivation und Einsatzbereitschaft,
- mehrjährige Berufs- und Leitungserfahrungen,
- gute MS-Office Kenntnisse,
- Erfahrung in der Arbeit mit Schulverwaltungsprogrammen.
- Für die Tätigkeit in einer Schule der Evangelischen Schulstiftung Stuttgart wird die Bereitschaft erwartet, die Inhalte und Ziele einer evangelischen Schule mitzutragen und zu fördern.

Geboten wird:

- eine christliche Werteerziehung auf der Basis des Evangeliums und des Leitbildes,
- ein kooperatives Schulleitungsteam im Schulleitungsverbund des Evangelischen Mörike,
- eine Fortbildungsreihe für Führungskräfte „Leiten braucht Vision“,
- eine angenehme Schulumosphäre und die Zusammenarbeit mit einem engagierten und höchstmotivierten Kollegium,
- ein vielfältiges Schulleben mit zahlreichen Angeboten,
- eine Unterstufenkonzeption mit NLF (Neue Lernformen) und Freiarbeit,
- eine moderne mediale Ausstattung sowie ein Dienst-iPad,
- fachliche Fort- und Weiterbildungen
- Zuschuss zur Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, bzw. ein eigener Tiefgaragenstellplatz,
- Hilfe bei der Vermittlung einer Wohnung aus dem Wohnungspool der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Stuttgart (sofern vorhanden).

Eine Beurlaubung aus dem Landesdienst an die private Schule ist möglich sofern dafür die beamtenrechtlichen

Stellenausschreibungen

Voraussetzungen und die Zustimmung des Regierungspräsidiums vorliegen. Eine Verbeamtung während der Tätigkeit an der Privatschule ist möglich. Eine Anstellung erfolgt im Angestelltenverhältnis nach Kirchlicher Anstellungsordnung KAO /TV-L.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden begrüßt.

Für Auskünfte steht Ihnen die kommissarische Schulleiterin Frau Milena Schaufelberger, Telefon 0711/96023-0 oder E-Mail: m.schaufelberger@das-moerike.de gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen auch auf der Webseite im Internet unter www.das-moerike.de.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **25. Oktober 2022** per E-Mail an

info@evangelische-schulstiftung-stuttgart.de

oder per Briefpost an

**Vorstand der Evangelischen Schulstiftung
Stuttgart**
Schuldekanin Elke Theurer-Vogt
Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart

Gewünscht sind schulpraktische Erfahrungen.

Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage des §14 Abs. 2 TzBfG. Vorbeschäftigungen beim Land Baden-Württemberg sind daher grundsätzlich einstellungshindernd. Entsprechende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Abordnungen sind hiervon nicht betroffen.

Bei Fragen zu den Inhalten der Tätigkeit steht Ihnen Frau Prof. Dr. Mooney zur Verfügung,
E-Mail: mooney@ph-weingarten.de.

Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber haben bei gleicher Eignung Vorrang. Ein Nachweis ist beizufügen.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **27. Oktober 2022** per E-Mail an den Dekan der Fakultät 1

E-Mail:

f1-bewerbung@ph-weingarten.de

VERSCHIEDENE

Pädagogische Hochschule Weingarten

An der Pädagogischen Hochschule Weingarten ist zum **1. April 2023**, bzw. bei einer Lehrerabordnung zum 1. September 2023 folgende Stelle zu besetzen:

**Akademische Mitarbeiterin
Akademischer Mitarbeiter**
(Kennziffer: Tk484)

im Fach Katholische Theologie / Religionspädagogik, Teilzeit mit 80 %, Eingruppierung bis E 13 TV-L bzw. Besoldung bis A 13 LBesGBW (je nach Qualifikation), befristet für zwei Jahre.

Aufgaben:

Durchführung von Lehrveranstaltungen in allen Studiengängen, Betreuung der Studierenden in der Schulpraxis, Beratung von Studierenden, Übernahme von Verwaltungsaufgaben im Fach.

Stellenvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Studium der Katholischen Theologie, vertiefte Kompetenzen im Bereich einer theologischen Disziplin und ihrer Didaktik.

NICHT AMTLICHER TEIL

Heft 17 vom 4. Oktober 2022

Mitteilungen und Hinweise

Erasmus+-Projekte Partnersuche für Finnland in Baden-Württemberg

Zwischen Baden-Württemberg und Nordfinnland besteht bereits ein langjähriger Kontakt. Die finnischen Partner haben das Kultusministerium gebeten, sie bei der Vermittlung von Erasmus+-Partnern für Schulen bzw. für eine Kommune aus Nordfinnland zu unterstützen.

Das finnische Erasmus+-Projekt der Leitaktion 1 „Zusammen in die Welt 2020–2023“ hat circa 70 Teilnehmer aus 13 Organisationen und läuft vom 1. Juni 2020 bis 31. Mai 2023. Es setzt sich aus neun Kommunen und Städten aus Nordfinnland und vier Regionalverwaltungsämtern zusammen.

Die finnischen Partner haben Beschreibungen von möglichen Erasmus+-Projekten mit Schulen und mit einer finnischen Gemeinde überlassen.

Sollten Sie Interesse an der Teilnahme an einem der beschriebenen Projekte haben, nehmen Sie bitte gerne direkt Kontakt zu den in den Ausschreibungen genannten Ansprechpersonen auf.

Erasmus+-Projektbeschreibung, Leitaktion 1 Schulprofile Nordösterbotten und Kainuu

Gemeinden in Nordösterbotten und Kainuu, Schulen, die Kooperationspartner aus Baden-Württemberg suchen:

K.J.-Ståhlberg-Schule (K.J. Ståhlbergin koulu) Haapajärvi

Schule von Hailuoto

Frosterus-Schule (Frosteruksen koulu) Kärsämäki

Gymnasiale Oberstufe von Kärsämäki (Frosterus-Schule)

Koivupuhto-Schule (Koivupuhdon koulu), Merijärvi

Schule von Välikylä (Välikylän koulu), Nivala

Niva-Kaija-Schule (Niva-Kaijan koulu), Nivala

Lakari-Schule (Lakarin koulu), Pudasjärvi

Gemeinde Pyhäntä – Schule von Pyhäntä (Pyhännän koulu)

Gemeinde Tyrnävä

Erasmus+ -Projektbeschreibung, Leitaktion 1 Zusammen in die Welt 2020–2023 Projektdauer: 1. Juni 2020 – 31. Mai 2023

Bei diesem Projekt handelt es sich um ein Mobilitätsprojekt (Lernmobilitäten von Einzelpersonen und Kleingruppen) im Bildungsbereich in Nordfinnland,

aber auch in vielen Regionalverwaltungsämtern landesweit.

Das Projekt hat circa 70 Teilnehmer von 13 Organisationen. Viele haben Interesse an der Zusammenarbeit mit Deutschland, vor allem mit Baden-Württemberg.

9 Kommunen und Städte aus Nordfinnland (7 Kitas und 8 Schulen):

Haapajärvi: K.J. Ståhlbergin koulu

Hailuoto: päiväkoti Onnensaari ja Hailuodon koulu

Kärsämäki: päiväkoti Lastentalo Kuusipiha ja Frosteruksen koulu

Merijärvi: Koivukehdon päiväkoti ja Koivupuhdon koulu

Nivala: Peltopuiston päiväkoti ja Välikylän koulu

Paltamo: Päiväkoti Männynkäpy

Pudasjärvi: Lakarin koulu

Pyhäntä: Marjakummun päiväkoti ja Pyhännän koulu

Tyrnävä: Päiväkoti Toukovakka ja Kirkkomännikön koulu

4 Regionalverwaltungsämter, Abteilungen Bildung und Kultur:

- Regionalverwaltungsamt Nordfinnland
- Regionalverwaltungsamt West- und Binnenfinnland + Schwedische Abteilung
- Regionalverwaltungsamt Südwestenfinnland
- Regionalverwaltungsamt Südfinnland

Die Aktivitäten im Projekt sind Job Shadowing, Fortbildungskurse und kleine Unterrichtsprojekte z.B. von Finnland, von Finnlands Heimat in den Partnerländern.

Finnland hat folgende sechs Zielländer, Partnerländer mit vielen guten Kontakten:

Deutschland

Spanien

Italien

Griechenland

Irland

Schweden

Hauptthemen sind vor allem:

- Wohlbefinden und Pädagogik im Allgemeinen,
- vielfältige Lernmethoden / Unterrichtsmethoden,
- Natur und nachhaltige Zukunft (z. B. ÖKO-Schulen und -Kitas, Unesco-Schulen),

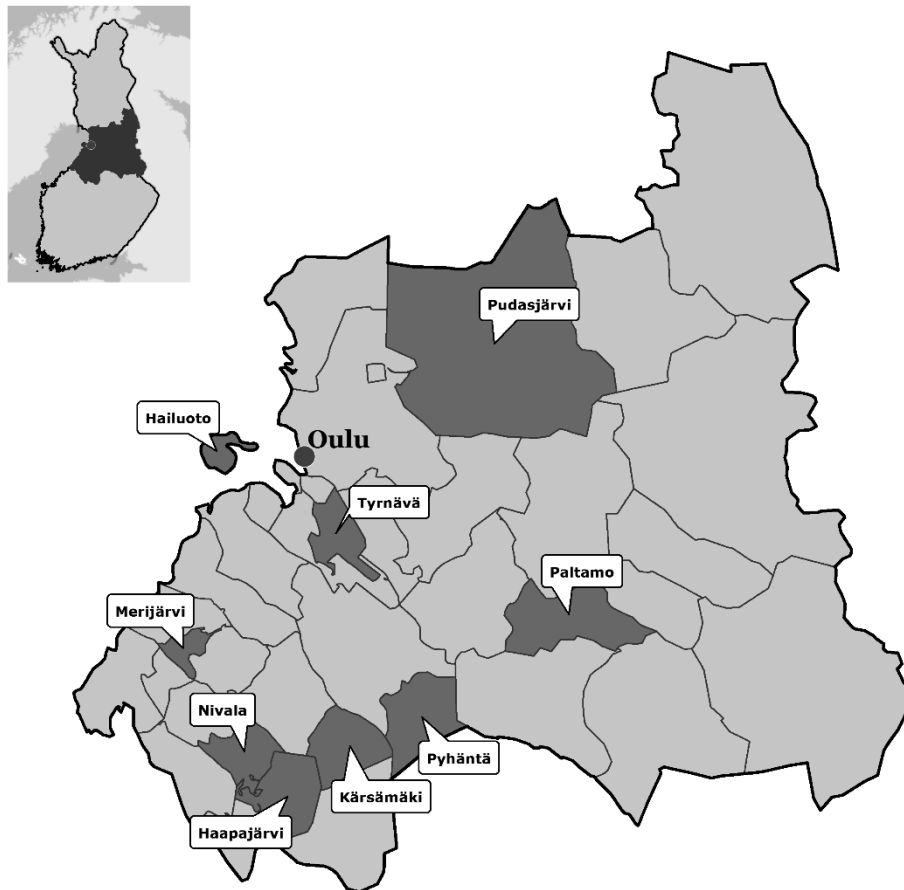
- Führungsstile und -methoden in Schulen und Kitas,
- Fortbildung der Lehrkräfte und Führungskräfte,
- Sprachenlernen und Kulturen in den Partnerländern.

weitem, sowohl vor Ort als auch virtuell. Es ist auch wichtig die europäische Dimension jeder Organisation zu verstärken. Das Ziel ist auch, eine bessere, gemeinsame, regionale Strategie für die internationale Zusammenarbeit zu gestalten.

Mit diesem Projekt hat das Personal im Bildungsbereich die Möglichkeit, sein Wissen in Partnerländern zu er-

Maximale Förderung vom Erasmus+-Programm: 245 960 €.

Im Bild: Projektteilnehmer aus Nordfinnland, neun Kommunen und Städte, sieben Kitas und acht Schulen:



Die Teilnehmer des Projektes sind z. B. Dezernenten, Rektoren, Schulleiter, Direktoren in Kindergärten, das Personal im Allgemeinen in Kindergärten und Schulen (vor allem Lehrkräfte), Bildungsberater und auch Personen von den Regionalverwaltungsämtern.

Im Projekt in Finnland wird also mit Schulen, Kindergärten und vier Regionalverwaltungsämtern landesweit zusammengearbeitet. Das Regionalverwaltungsamt Nordfinnland, die Abteilung Bildung, koordiniert das Projekt.

Kontaktperson im Regionalverwaltungsamt Nordfinnland

Sirpa Kova
 Entwicklungsleiterin
 Regionalverwaltungsamt Nordfinnland
 Telefon +358 295 017 557
 E-Mail: sirpa.kova@avi.fi
 Internet: avi.fi

Schulprofile Nordösterbotten und Kainuu

K.J.-Stählberg-Schule (K.J. Stählbergin koulu) Haapajarvi

Internet:
<https://peda.net/haapajarvi/martinmaen-koulu>
<https://www.facebook.com/visithaapajarvi/>

- Jahrgangsstufen von Vorschule bis Klasse 6,
- Sonderpädagogischer Unterricht in Kleingruppen, für Vorschüler und Schüler der Klassen 1 und 2 Vormittags- und Nachmittagsbetreuung,
- Schüler 383,
- Personal 60, Lehrer 30, Schullaufbahnberater 19, unterstützendes Personal 12,
- an der Schule arbeiten auch ein Gesundheitsfürsorger, Schulpsychologe und Schulberater.

Die Schule ist die größte Schule von Haapajarvi, gelegen im Zentrum von Haapajarvi und arbeitet in vier

Gebäuden. Zuständig ist die Schule für den grundbildenden Unterricht der Kinder des Zentrums samt Nahbereich sowie für die gesamte Stadt für den sonderpädagogischen Unterricht der Jahrgangsstufen 0–6 und – im Rahmen der verlängerten Lernpflicht – die Jahrgangsstufen 7–9. Als ASPnet-Schule ist die Schule im nationalen, regionalen und weltweiten Netzwerk der UNESCO-Projektschulen und richtet sich in ihrer Tätigkeit nach den UNESCO-Werten. <https://aspnet.unesco.org/en-us>.

Im Schuljahr 2020/2021 waren Energiesparen und nachhaltige Entwicklung die Schwerpunktbereiche. Als Kooperationspartner sucht die Schule nach Möglichkeit UNESCO-Schulen oder an der nachhaltigen Entwicklung interessierte Schulen.

Die Schule veranstaltet alljährlich Events, Projekte und Happenings zur nachhaltigen Entwicklung gemäß den Zielsetzungen der UN-Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung. Im Zeitraum 2020 bis 2025 arbeitet sie in Ausweichräumlichkeiten – eine neue Schule ist in der Planung.

Kontaktperson der Schule:

Frau Tarja Olkkonen
Stellvertretende Schulleiterin
Telefon: +358 44 5090 572
E-Mail: tarja.olkkonen@haapajarvi.fi

Schule von Hailuoto

Name und Anschrift der Schule:

Luovontie 61 A
90480 Hailuoto / Finnland

- 82 Schüler im Alter von 7 bis 15 Jahren,
- 11 Lehrer,
- 2 Assistenzlehrer, zuständig auch für die Nachmittagsbetreuung der Kinder.

Die Schule ist eine kleine Schule mit einer herzlichen Atmosphäre auf der Insel Hailuoto – eine halbe Stunde mit der Fähre von Oulu. In Hailuoto leben und wirken viele Künstler und Kreativschaffende. Die Insel bietet schöne Natur – mit Feldern und Wäldern inmitten der Bottnischen See.

Die Schule ist interessiert an Themen zu Kunst, Natur und nachhaltiger Entwicklung.

Ansprechpartner:

Frau Kaija Sipilä
Leiterin des Kultur- und Bildungsreferats
Telefon +358 44 497 3560
E-Mail kaija.sipila@hailuoto.fi

Herr Asko Heikura
Schulleiter
E-Mail: asko.heikura@edu.hailuoto.fi

Herr Juho Longi, Sonderpädagogik
Telefon +358 44 497 3599
E-Mail: juho.longi@edu.hailuoto.fi

Frau Mervi Törmänen
Englisch- und Schwedisch-Lehrerin
Telefon +358 40 486 3084
E-Mail: mervi.tormanen@edu.hailuoto.fi

Frosterus-Schule (Frosteruksen koulu) Käsämäki

- Schülerzahl / Kinderzahl: Jahrgangsstufen 0–9 / 302
- Personalzahl: 44

Kurzbeschreibung der Schule / Spezielle Ausrichtung und Themen der Schule:

- Schule für grundbildenden Regelunterricht, spezielles Thema biografischer Ansatz, nachhaltige Entwicklung und Erwerb der dazugehörigen „Grünen Flagge“.

Welche Themen interessieren in der Zusammenarbeit mit Deutschland?

- Thema der nachhaltigen Entwicklung.

Was für einen Kooperationspartner suchen Sie?

- gleiche Unterrichtsgruppen wie an der Frosterus-Schule, Jahrgangsstufen 0 bis 9.

Wann möchten Sie die Kooperation starten?

- im Herbst 2022

Kontaktperson:

Frau Arja Karttunen
stellvertretende Schulleiterin
Telefon +358 44-4456810
E-Mail: arja.karttunen@karsamaki.fi

Gymnasiale Oberstufe von Käsämäki (Frosterus-Schule)

- Schülerzahl: 62,
- Personalzahl: 17 (größtenteils zusammen mit der Grundschule),
- kleine gymnasiale Oberstufe im gleichen Gebäude wie die Frosterus-Schule,
- für die Schüler sind sämtliche Lehrmittel und eine Fahrschule von Seiten der Schule verfügbar,
- Zusammen mit der Grundschule am Projekt „Grüne Flagge“ beteiligt,
- Bereits früher im Projekt Erasmus+ (Maths and Science Adventure 2015–2017).

Welche Themen interessieren in der Zusammenarbeit?

- Themen der nachhaltigen Entwicklung, Klimawandel, Naturwissenschaften und Mathematik.

Wann möchten Sie die Kooperation starten?

- im Herbst 2022.

Kontaktperson:

Herr Antti Pekkala
stellvertretender Schulleiter
Telefon +358 44 4456979
E-Mail: antti.pekkala@karsamaki.fi

Koivupuhto-Schule (Koivupuhdon koulu), Merijärvi

Name und Anschrift der Schule:

Koivupuhdon koulu
Merijärventie 106
FI-86220 Merijärvi

Internet:

https://www.esitteemme.fi/merijarvi_municipality/MailView/

- Schülerzahl: 180 (Jahrgangsstufen 0–9),
- Personalzahl: Schulleiter, Bürosekretär, 16 Lehrer, 6 Schullaufbahnberater, 9 Mitarbeiter in unterstützenden Funktionen (Schulessen, Reinigung und Gebäudepflege).

Kurzbeschreibung der Schule:

Gemeinschaftsschule (Jahrgangsstufen 0–9) in einer ländlichen Region, einzige Schule von Merijärvi. Im Bereich des Schulzentrums befinden sich ferner eine Bibliothek und eine Kita.

Spezielle Ausrichtung und Themen der Schule:

Die Schule hat keinen speziellen Schwerpunktbereich, doch stehen für sie Naturnähe, Gemeinschaftlichkeit und individuelles Eingehen auf jedes Kind im Vordergrund.

Welche Themen interessieren in der Zusammenarbeit mit dem Zielland?

- Grundsatz der Gemeinschaftsschule, Beziehung der Deutschen zur Natur und Unterricht in naturwissenschaftlichen Fächern, Sprachunterricht und Leitung von Schulen und Bildungsreferat.

Was für einen Kooperationspartner suchen Sie?

- eine kleinere, nach dem Grundsatz der Gemeinschaftsschule arbeitende Schule.

Wann möchten Sie die Kooperation starten?

- im Herbst 2022.

Kontaktperson:

Herr Jari Ylikulju
Schulleiter, Leiter Bildungsreferat
Telefon +358 44 4776 290
E-Mail: jari.ylikulju@merijarvi.fi

Schule von Välikylä (Välikylän koulu), Nivala

Präsentationsvideos der Stadt:

Internet: <https://www.nivala.fi/nivalan-kaupungin-esittelyvideot> (mit englischen Untertiteln)

- Anzahl der Kinder: Jahrgangsstufen 1 bis 6, in drei Gruppen insgesamt 51 Schüler,
- Personalzahl: 3 Lehrer, je 1 Schullaufbahnberater, Teilzeit-Sonderpädagoge und Teilzeit-Sprachlehrer.

Die Schule von Välikylä ist eine von zehn Dorfschulen für den grundbildenden Unterricht. Die Schule wurde 1897 gegründet. Der Unterricht an der Schule basiert auf dem Plan des grundbildenden Unterrichts der Stadt Nivala. Erarbeitet wurde der Lehrplan 2016.

Die Schule ist eine kleine Dorfschule in einer landwirtschaftlichen Umgebung inmitten reiner Natur. Die Dorfgemeinschaft und die Eltern sind eng in die Aktivitäten der Schule eingebunden. Die Schüler bewegen sich viel, besonders mögen sie Fußball und Eishockey. Die Schule hat eine große Turnhalle und eine Eislaufbahn. Das Schulgebäude ist alt, aber funktionell. Die Schule möchte neue Freunde und internationale Kontakte gewinnen und würde gerne in einen Austausch mit Ihnen eintreten, zum Beispiel mit Kunst- und Handarbeitsausstellungen (auch virtuell). Und etwas mehr Mut, fremde Sprachen zu sprechen, erhofft sich die Schule daraus auch. Gerne erfährt sie mehr über Ihre Geschichte und Ihr eigenes Lebensumfeld. Es wäre schön, über Dinge zu sprechen, die Kinder von heute zum Nachdenken bringen.

Der Schulleiter ist an einer Evaluierung der Unterrichtsqualität interessiert. Er ist Vorsitzender der städtischen Arbeitsgruppe zur Evaluierung der Unterrichtsqualität. Was für Erfahrungen haben Sie zur Evaluierung der Unterrichtsqualität auf lokaler und einzelschulischer Ebene? Die Schule kann Ihnen über das finnische System und zum Beispiel darüber berichten, wie sie in der Schulgemeinschaft für das Wohlergehen der Kinder und Jugendlichen sorgen möchte.

Sie sucht für die Zusammenarbeit eine Schule mit Kindern ungefähr im gleichen Alter wie bei dort. Die Größe der Schule ist nicht entscheidend. Unterrichtet wird Finnisch, Englisch und Schwedisch. Deutsch ist im Unterrichtsprogramm zwar nicht enthalten, dürfte jedoch kein Hindernis für die Interaktion sein. Die Zusammenarbeit kann beginnen, sobald es Ihrerseits möglich ist.

Kontaktperson:

Schulleiter Herr Vesa Suhonen
Telefon: +358 403447 546
E-Mail: vesa.suhonen@nivala.fi,

Niva-Kaija-Schule (Niva-Kaijan koulu), Nivala

Präsentationsvideos der Stadt:

Internet: <https://www.nivala.fi/nivalan-kaupungin-esittelyvideot> (mit englischen Untertiteln)

- Schülerzahl: 513, Jahrgangsstufen 7–9 der Gemeinschaftsschule (Alter 13–16),
- Personalzahl: circa 50 Lehrer (für Fachlehrkräfte und Sonderpädagogen), 15 Schullaufbahnberater, Schulleiter, Schulsekretär, Pfortner, Schulkurator, Teilzeit-Schulpsychologe, Gesundheitsfürsorger.

Die Niva-Kaija-Schule, gelegen in einer Stadt von 10.600 Einwohnern, ist eine Sekundarschule im Bereich des grundbildenden Unterrichts in einer ländlichen Region inmitten der Natur. Der Unterricht an der Schule basiert auf dem Plan des grundbildenden Unterrichts der Stadt Nivala. Erarbeitet wurde der Lehrplan 2016. Neben allgemeinen Unterrichtsgruppen hat die Schule auch Kleingruppen. Die Schüler kommen aus dem ganzen Stadtgebiet. Die Schüler mit einem Schulweg über 5 km haben Anspruch auf die Schülerbeförderung.

Die Schule möchte neue Freunde und internationale Kontakte gewinnen und würde gerne in einen Austausch mit Ihnen eintreten, zum Beispiel mit Kunst- und Handarbeitsausstellungen (auch virtuell). Und etwas mehr Mut, fremde Sprachen zu sprechen, erhofft sich die Schule daraus auch. Gerne erfährt sie mehr über Ihre Geschichte und Ihr eigenes Lebensumfeld. Es wäre schön, über Dinge zu sprechen, die Kinder von heute zum Nachdenken bringen.

Gemeinsam kann darüber nachgedacht werden, wie die Schulmotivation besser gefördert wird und die Kinder zu guten Hobbys angeleitet werden können. Laut den Ergebnissen der landesweiten Umfrage zur Schülersundheit hat die Schule in vieler Hinsicht Erfolg, doch zur Förderung des Wohlergehens bleibt noch vieles zu tun.

Gesucht wird für die Zusammenarbeit eine Schule mit Schülern ungefähr im gleichen Alter wie dort. Die Größe der Schule ist nicht entscheidend. An der Schule werden Finnisch, Englisch, Schwedisch, Spanisch und in einer kleinen Gruppe auch Deutsch gelernt. Deutsch ist zwar nicht die Stärke der Schule, doch wird dies kein Hindernis für eine Freundschaft sein. Die Zusammenarbeit kann beginnen, sobald es Ihrerseits möglich ist.

Ansprechpartner für den Anfang:

Bildungsdezernentin Riitta Viitakangas
Telefon +358 40 3447 311
E-Mail riitta.viitakangas@nivala.fi

und später

Schulleiter Herr Toni Kainu
Telefon: +358 40 3447 480
E-Mail: toni.kainu@nivala.fi

Lakari-Schule (Lakarin koulu), Pudasjärvi

Internet: <https://www.pudasjarvi.fi/kaupungin-palvelut/koulutus-ja-varhaiskasvatus/perusopetus/koulut/lakarin-koulu>

Im Jahre 1884 gegründet, ist die Lakari-Schule die älteste Schule von Pudasjärvi. Die im Blockhausstil errichtete ursprüngliche Schule wurde nach ihrem ersten Lehrer Juho Lakari aus Isokyrö benannt. Später wurde die Schule beträchtlich erweitert und erneuert, doch vermitteln der Hof und die Gebäude der Schule heute noch eine Ahnung von ihrer Geschichte.

- Grundschule der Jahrgangsstufen 0-6,

- die Schüler sind Kinder aus Pudasjärvi und Umgebung,
- 60 Kinder nutzen die Schülerbeförderung,
- die Schüler sind 6-12 Jahre alt,
- 170 Schüler,
- Personal 24,
- Schulbetrieb 06.45-17.00 Uhr.

Auftrag / Wohlergehen für die Schüler:

Die Lehrer und Schüler der Lakari-Schule schätzen Gemeinschaftlichkeit und resultatives gemeinsames Handeln. Auftrag der Schule ist es, Wohlergehen für Kinder und Erwachsene der Region zu schaffen. In der Schule wird insbesondere Sport, Musik und Datentechnik gefördert. Schwerpunktbereiche der Schule sind Wohlergehen, Lesen und Literatur, Sport und nachhaltige Entwicklung.

Die Schule möchte die Tätigkeit weiterentwickeln – Erasmus KA1

- Zusammenarbeit,
- Sprachkenntnisse,
- Wohlergehen,
- Einbeziehung der Natur in den Unterricht,
- Learning by Doing,
- Management der Schule.

Kontaktaufnahme:

Schulleiter Herr Jussi Kolu
E-Mail: jussi.kolu@pudasjarvi.fi

Gemeinde Pyhäntä Schule von Pyhäntä (Pyhännän koulu)

Pyhäntä liegt im südlichsten Teil der Provinz Nordösterbotten. Die Industrie ist der für Pyhäntä wichtigste Beschäftigungsfaktor, die Nettoerwerbstätigenquote beträgt über 100 %. Pyhäntä liegt naturnah – mit Wäldern und Seen dicht bei den Wohnsiedlungen. Einwohnerzahl 1631 (2022).

Schule von Pyhäntä (Pyhännän koulu)

Internet: <https://www.pyhanta.fi/pyhannan-koulu>

Name und Anschrift der Schule:

Schule von Pyhäntä (Pyhännän koulu)
Koulutie 8A
FI-92930 Pyhäntä

- Schülerzahl: 273 (Jahrgangsstufen 0-9),
- Personalzahl: Schulleiter, Bürosekretär, 21 Lehrer, 12 Schullaufbahnberater, 7 Mitarbeiter in unterstützenden Funktionen (Schulesen, Reinigung und Gebäudepflege).

Kurzbeschreibung der Schule:

Gemeinschaftsschule (Jahrgangsstufen 0–9), einzige Schule in Pyhäntä. Im Schulgebäude befindet sich auch die Kita Marjakumpu.

Spezielle Ausrichtung und Themen der Schule:

Keine spezielle fachliche Ausrichtung der Schule, doch sieht sie ihren Auftrag darin, zusammen mit dem Umfeld den Schülern die Möglichkeit zu einer ausgewogenen Persönlichkeitsentwicklung mit Wertschätzung für sich und andere und Umweltbewusstsein zu bieten.

Welche Themen interessieren in der Zusammenarbeit mit dem Zielland?

- die Kultur des anderen Landes und die unterschiedlichen Lernumgebungen. Kennenlernen der Lehrarbeit.

Was für einen Kooperationspartner suchen Sie?

- eine vom Typ her möglichst gleichartige Schule wie die von Pyhäntä.

Wann möchten Sie die Kooperation starten?

- im Herbst 2022.

Kontaktperson:

Frau Armi Luukkonen
Schullaufbahnberaterin – stellvertretende Schulleiterin
Telefon: +358 40 1912223
E-Mail: armi.luukkonen@pyhanta.fi

Gemeinde Tyrnävä

Welche Themen interessieren in der Zusammenarbeit mit dem Zielland?

- Management der Bildung, Schulen und Kitas

Kontaktperson:

Elina Vehkala
Dezernentin für Erziehung und Bildung
E-Mail: elina.vehkala@tyrnava.fi